

## Protokoll

über die Beratung und Beschlussfassung des Vorstands der Rechtsanwaltskammer Hamm im Wege des Umlaufverfahrens vom 20. März 2020 bis 30. März 2020.

Teilgenommen haben 30 Vorstandsmitglieder:

RA Otto, RAin Urban, RAin Friebertshäuser-Kauermann, RA Hinne, RA Habenstein, RA Baschek, RA Dr. Bauckmann, RA Dr. Berghoff, RA Dr. Butterwegge, RAin Dercar, RA Dr. Gansweid, RAin Göttker gen. Schnetmann, RAin Heise, RA Hofmeister, RA Dr. Hüttenbrink, RA Jürges, RA Kerkhoff, RAin Knecht, RA Dr. Kracht, RAin Küpers-Quill, RAin Meichsner, RA Dr. Meyer, RAin Piaskowy, RA Pieper, RA Quentmeier, RAin Rehrmann, RA Schaeffer, RAin Schwering, RA Teuner, RA Dr. Wessels.

### **Tagesordnung**

#### **01. RAK intern**

Es handelt sich um einen Berichtspunkt zur Personalentwicklung in der Geschäftsstelle. Auf den als Anlage 1 beigefügten Vermerk wird verwiesen.

##### Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### **02. Kammerversammlung am 22.04.2020**

Einleitend erfolgt der Hinweis, dass die Kammerversammlung am 22.04.2020 zwar ausfallen, aber auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben wird, sodass nach wie vor über die sie betreffenden Angelegenheiten Beschluss zu fassen ist.

##### a. Ergebnis der Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2019

Die Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2019 hat am 27.02.2020 stattgefunden. Die Prüfer, RA/WP/StB Dr. Stefan Hoischen und Dipl.-Rechtspflegerin Lehmköster, haben keine Beanstandungen festgestellt.

Auf Anregung der Rechnungsprüfer wird der Ausgabetitel „USt ehrenamtl. Tätigkeit“ neu positioniert. Es befand sich bislang im Verwaltungshaushalt am Ende des Kapitels C als Nr. 4961. Nun wird er in das Kapitel B, dort Nr. 4270, verschoben. Dort befinden sich auch die übrigen Ausgabetitel, die Aufwandsentschädigungszahlungen betreffen. Die Depotbestände bei der National-Bank Bochum und der Sparkasse HagenHerdecke werden in der Vermögensübersicht 2019 mit dem Ankaufwert, nicht wie bislang mit dem Kurswert zum 31.12.2019, ausgewiesen.

##### b. Haushaltsunterlagen

*- als Anlage in der Webakte: Entwurf der Haushaltsunterlagen*

Aufgrund Anregung der Rechnungsprüfer sind in den Haushaltsunterlagen (Anlage 2), die dem Kammervorstand bereits in seiner Sitzung am 12.02.2020 vorlagen, die vorgenannten Änderungen vorgenommen worden. Zudem sind im ERV-Haushaltsvoranschlag 2021 die Summen der Einnahmen und Ausgaben ergänzt worden. Dies auf Grundlage des Beschlusses in der Vorstandssitzung am 12.02.2020,

der Kammerversammlung vorzuschlagen, für das Jahr 2021 eine ERV-Umlage in Höhe von 60,00 € pro zahlungspflichtigem Kammermitglied festzusetzen.

c. Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2020

RA/WP/StB Dr. Stefan Hoischen, Herford, und Dipl.-Rechtspflegerin Carina Lehmköster, Hamm, haben mitgeteilt, auch für das Geschäftsjahr 2020 als Rechnungsprüfer zur Verfügung zu stehen.

Beschluss:

1. Der Bericht zum Ergebnis der Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die aktualisierten Haushaltunterlagen werden der Kammerversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.
3. Der Kammerversammlung wird vorgeschlagen, RA/WP/StB Dr. Stefan Hoischen, Herford, und Dipl.-Rechtspflegerin Carina Lehmköster, Hamm, zu Rechnungsprüfern der Rechtsanwaltskammer für das Geschäftsjahr 2020 zu bestellen.

**03. Bericht über die Verwaltung des Kammervermögens**

Das liquide Vermögen der Rechtsanwaltskammer belief sich zum Stichtag 11.03.2020 auf 4.667.974,57 €. Hierin enthalten war die Verwahrung zur ERV-Umlage in Höhe von 803.979,45 €, die zuletzt zum Stand 29.02.2020 gesondert ermittelt wurde.

Im Einzelnen:

Zum Stichtag 11.03.2020 belief sich der Depotbestand bei der National-Bank Bochum auf 731.542,72 €.

Bei der Sparkasse Hagen-Herdecke belief sich der Depotbestand zum Stichtag 11.03.2020 auf 737.296,31 €.

Auf den weiteren Konten war das Guthaben zum 11.03.2020 wie folgt verbucht:

Business-Konto DKB 424.847,75 €, Tagesgeldkonto Sparkasse Hamm 350.712,72 €, weiteres Tagesgeldkonto Sparkasse Hamm 38.778,74 €, Geschäftsgirokonten bei der Sparkasse Hamm, Sparkasse Münsterland-Ost, Postbank Dortmund und DKB insgesamt 2.384.590,18 €. Der Bestand der Barkasse der Geschäftsstelle betrug 206,72 €.

Beschluss:

Der Beschluss wird zur Kenntnis genommen.

**04. Berichte und Termine**

a) Konferenz „Berlin Legal Tech“ am 27.02./28.02.2020

Es handelt sich um einen Berichtspunkt. Auf den als Anlage 3 beigefügten Vermerk von RA Otto vom 02.03.2020 wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

b) 11. Berufsrechtsreferentenkonferenz am 06.03.2020 in München

Es handelt sich um einen Berichtspunkt. Auf den als Anlage 4 beigefügten Aktenvermerk von RA Peitscher vom 10.03.2020 wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**05. Gesetzentwurf zur Umsetzung der Verhältnismäßigkeitsrichtlinie**

Es handelt sich um einen Berichtspunkt. Auf den als Anlage 5 beigefügten Vermerk von RAin Gzaderi vom 05.03.2020 wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**06. Internetplattformen für Terminvertretungen**

Berichterstatteerin in der Angelegenheit ist RAin Dercar. Sie will berichten über die Angebote und Aktivitäten der auf dem Markt drängenden Internetplattformen, die u.a. Terminvertretungen auf Grundlage „pauschaler Gebührenstrukturen“ anbieten.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird abgesetzt und auf die Tagesordnung der Vorstandssitzung am 22.04.2020 gesetzt.

**07. Anträge gem. § 17 Abs. 2 BRAO**

...

**08. Verschiedenes**

Die europäische Kommission führt derzeit eine Konsultation über ihren Fahrplan zur Stärkung der Opferrechte durch, an der sich Interessenträger beteiligen können. Die BRAK bittet darum, Beiträge bis spätestens zum 20.03.2020 an das Brüsseler Büro zu übersenden. RAin Henriette Lyndian, Dortmund, ist bereits umfassend mit dem Thema befasst. Sie hat sich freundlicherweise bereit erklärt, als Beauftragte des Vorstands einen entsprechenden Beitrag zu fertigen.

Beschluss:

RAin Henriette Lyndian, Dortmund, wird beauftragt, für den Kammervorstand im Rahmen der Roadmap-Konsultation zur Stärkung der Opferrechte einen Beitrag zu verfassen.

## **Zusatztagesordnung**

### **01. Vorstandswahlen**

Es handelt sich um einen Berichtspunkt. Der Wahlausschuss hat nach Ablauf der Einreichungsfrist über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Vorstandswahl 2020 entschieden. Die zweite Wahlbekanntmachung, die die Kandidaten ausweist, ist anliegend beigefügt (Anlage 6).

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### **02. 11. Informationsveranstaltung zum beA am 10.03.2020 in Berlin**

Es handelt sich um einen Berichtspunkt. Auf den als Anlage 7 angefügten Protokollvermerk von RA Peitscher vom 13.02.2020 wird verwiesen.

Beschluss:

Der Beschluss wird zur Kenntnis genommen.

Hamm, 30. März 2020 Pei. / SG

*gez. Otto*  
Otto

*gez. Hinne*  
Hinne